

Merkblatt für Pferdehalter

Mit der Haltung eines Tieres gehen Pferdehalter eine große Verpflichtung über Jahre, wenn nicht Jahrzehnte ein. Gerade wenn es Ihr erstes Pferd ist, gibt es eine Menge zu beachten. Sie haben sicherlich großes Interesse daran, ein gesundes, zufriedenes Pferd zu besitzen. Dieses Merkblatt bietet eine grobe Übersicht über die Bedürfnisse Ihres Pferdes (Tabelle 1). In Tabelle 2 finden Sie Ansprechpartner für Fortbildungsangebote, die Ihnen helfen werden, Ihre Sachkunde zur Pferdehaltung weiterzuentwickeln.

Tabelle 1: Die wichtigsten Bedürfnisse Ihres Pferdes

| Bedürfnisse | Begründung |
|--------------------------------|---|
| Raufutter | Jeden Tag muss ausreichend Raufutter (Heu, Gras, Stroh, ggf. Heulage) von sehr guter Qualität verfüttert werden. Bei Heu sind mindestens 1,5 Prozent der Körpermasse als Tagesration notwendig. Verschimmelter Heu und Stroh gehören auf den Misthaufen und sollten auf keinen Fall verfüttert werden. Dadurch können Krankheiten bis hin zu chronischen Stoffwechselerkrankungen entstehen, deren Behandlung viel Geld kostet und deren Vermeidung so einfach ist. |
| Sozialverhalten | Das Halten eines einzelnen Pferdes ohne Artgenossen widerspricht dem natürlichen Sozialverhalten der Pferde. Es sind Sicht-, Hör- und Geruchskontakt zwischen den Tieren sicherzustellen. |
| Wasser | Der Zugang zu sauberem Wasser muss mindestens drei Mal täglich - besser ständig - möglich sein. |
| Freie Bewegung | Die Möglichkeit, sich ihrer Art spezifisch mindestens zwei Stunden am Tag frei bewegen zu können. Freie Bewegung kann nicht durch Reiten, Longieren oder Bewegung in der Führanlage ersetzt werden. |
| Kompetente Hufpflege | Pferde benötigen alle 6-8 Wochen Hufpflege und/oder einen neuen Hufbeschlag. Der Hufbeschlag ist durch einen staatlich anerkannten Hufbeschlagschmied durchzuführen. Die Hufpflege ist durch einen sachkundigen Hufpfleger zu gewährleisten. Lassen Sie sich erklären, was bei der Hufpflege passiert und worauf Sie achten sollten, um die Hufe gesund zu erhalten. |
| Tierärztliche Betreuung | Sowohl für die Prophylaxe (Impfungen, Parasitenbekämpfung) als auch im akuten Krankheitsfall ist es notwendig, einen Tierarzt des Vertrauens zu kontaktieren. |
| Pferdeausbildung | Die Ausbildung des Pferdes hat durch/unter Anleitung einer sachkundigen Person zu erfolgen. Die Ausbildung der Pferde hat grundsätzlich unter Vermeidung von Schmerzen, Leiden und Schäden zu erfolgen. |
| Pferderegistrierung | Die Registrierung Ihres Pferdes erfolgt durch die Anmeldung des Pferdes mit dem Equidenpass beim zuständigen Veterinäramt. |

Mit der Anschaffung bzw. Haltung eines Pferdes bestehen für Pferdebesitzer folgende Pflichten:

- **Equidenpass:** Jedes Pferd muss einen Equidenpass besitzen und beim zuständigen Veterinäramt registriert werden. Grundsätzlich müssen arzneimittelrechtliche Vorschriften beachtet werden. Pferdepassausstellende Behörde ist in Berlin-Brandenburg und Sachsen-Anhalt der Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e. V., Hauptgestüt 10a, 16845 Neustadt (Dosse)
- **Fortbildung:** Ansprechpartner für behördlich anerkannte Fortbildungseinrichtungen sind z.B. zu erfragen beim Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg oder beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (Tabelle 2).

Tabelle 2: Ansprechpartner für anerkannte Fortbildungseinrichtungen

| Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V. | Landesverband Pferdesport Berlin - Brandenburg e.V. | Stiftung „Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt“ | Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landw. & Flurneuordnung |
|--|--|--|--|
| Hauptgestüt 10a 16845 Neustadt/Dosse (033970) 13 20 1 | Passenheimer Str. 30 14053 Berlin (030) 30 09 22 10 | Hauptgestüt 10 16845 Neustadt (Dosse) (033970) 50 29 0 | Dorfstraße 1 14513 Teltow (033207) 53 032 |
| www.pferde-brandenburg-anhalt.de neustadt@pzvba.de | www.lpbb.de info@lpbb.de | www.neustaedter-gestuede.de info@neustaedter-gestuede.de | www.l elf.brandenburg.de antje.sadau@l elf.brandenburg.de |